



450 kleine, persönlich geführte
Beherbergungsbetriebe in Oberbayern,
Tirol und im Salzburger Land verwöhnen
ihre Gäste als „Alpine Gastgeber“.

Von Katharina Messner (Text)
und Michael Leischner (Fotos)

Der Gipfel der Herzlichkeit!

Da wollte es einer ganz genau wissen. Ein potentieller Urlauber war auf der Internet-Seite vom Fahrnberggut in Rauris gelandet und fragte nun telefonisch an, ob das Foto auf der Homepage echt sei und ob es da tatsächlich so idyllisch aussieht.

Für die „Alpinen Gastgeber“, einen Zusammenschluss von 450 kleinen und mittleren Beherbergungsbetrieben, ist so eine Frage amüsant. Sie alle liegen in den schönsten Fleckchen von Tirol, Salzburg und Oberbayern. Sie werben mit Tradition, mit „Herzlichkeit liegt in unserer Natur“, mit familiärer Betreuung der Gäste. Und mit einer atemberauben-

staltungsprogramm haben sie mit Handschrift dazugeschrieben „Jede Woche Grillabend“ und dass der Hausherr auf Wunsch für die Gäste einen Musikabend veranstaltet. Hier ist das gemütliche Kitzbühel zu Hause. (Ein paar Kilometer weiter, in Jochberg, empfangen uns die Schwestern Moser. Im Kainzerngütl, einem über hundert Jahre alten Haus, haben sie Ferienwohnungen eingerichtet. Alles aus Holz, es gibt eine eigene Zirbenstube. Anno dazumal lässt grüßen. Die Schwestern verwöhnen uns mit Rhabarberkuchen. Der Rhabarber wächst gleich hinterm Haus im Gemüsegarten.)

In Reit im Winkl bewirthen wir...